

Die Eschringer Home-Pages

Ausgabe 100
November 2012

6.11. live in der alten Schule:

Chris Jagger gibt sich die Ehre!



Nicht wenige Musikfreunde aus Eschringen und anderswo waren vor über fünf Jahren Augen- und vor allem Ohrenzeugen eines phänomenalen Konzertes. Mit zwei weiteren Musikern (Charlie Hart und Uli Twelker) hatte Chris Jagger das Publikum im Saal der legendären „Post“ in Entzückung versetzen können. Rund 140 Gäste wohnten seinerzeit diesem unvergesslichen Ereignis bei. Nun kehrt Jagger dank glücklicher Umstände nach Eschringen zurück. AG-Geschäftsführer Roland Schmitt: „Am 7. November startet in München die Deutschlandtournee seiner Band ATC-HA. Ein Teil der Musiker wird

dann eingeflogen; er und zwei weitere Musiker reisen mit einem Bandbus an. Und da Saarbrücken ungefähr in der Mitte der Strecke liegt, fiel ihm der phänomenale Gig in Eschringen wieder ein. Und da bot er uns an, hier nochmals Station zu machen.“ Chris Jagger, der anders als sein Bruder Mick mit Pop und Rock weniger am Hut hat, wird im Trio-Format sich auf Blues, Jazz, Folk und Cajun Music konzentrieren. Begleitet wird er von der Geigerin Elliot Mackrell und dem Kontrabassisten David Hatfield. Das Live-Repertoire stützt sich auf die Songs und Balladen seiner Solo- und AT-

CHA-Alben. Testen werden die Drei sicher auch neue Kompositionen, die Jagger für das geplante Album „Concertina Jack“ geschrieben hat.

Wegen des eingeschränkten Platzes in der ehemaligen Schule ist das Kartenkontingent streng limitiert! Tickets sind im Vorverkauf zu haben (13.- €) bei Schreibwaren Falsetti (Hauptstr. 8, SB-Eschringen) und bei Vogelgesang Audio Video (Hauptstr. 42, SB-Ensheim).

Nebenbei: Für britische Getränke ist gesorgt, und es gibt auch – gegen Spende – wieder englische Snacks (sog. „doorstoppers“!)

(red.)

Veranstaltungen *auf einen Blick*

November 2012

04	14:30	TuS-Fussball	TuS Eschringen – SVG Quierschied 2, Sportplatz
06	20:00	AG	Chris Jagger – „Live in Eschringen“, Alte Schule
09	18:00	AG u. a.	Martinsumzug, Feuerwehrgerätehaus
17	08:30	NABU	Nistkastenkontrolle Ensheimer Tal, Waldparkplatz Ensheim
18	14:30	TuS-Fussball	Zenit Saarbrücken – TuS Eschringen, Sportplatz
25	14:00	KFD	Adventsbasar, Zur neuen Simbach
29	16:00	KFD	Seniorenachmittag, Pfarrheim

Dezember 2012

15	10:00	NABU	Verkauf von Winterstreufrutter usw., Vereinshaus
----	-------	------	--



Reiseagentur
Daniela Jost

Pauschalreisen
Busreisen
Last-Minute
Tel. 0 68 93 / 7 02 37

travelNet
Ein Unternehmen der
Thomas Cook AG

Nistkastenkontrolle und Nistkastensäuberung im Ensheimer Tal

Die NABU-Ortsgruppe Eschringen-Ensheim führt am Samstag, den 17.11.2012, seine alljährliche Nistkastenkontrolle, mit gleichzeitiger Säuberung, im Ensheimer Tal durch. Wer Lust hat bei dieser Aktion dabei

zu sein, ist herzlich willkommen. Wir treffen uns um 8.30 Uhr auf dem Waldparkplatz im Ensheimer Tal, um von dort aus mit verschiedenen Gruppen die Nistkästen zu kontrollieren und zu säubern.

Im Anschluss treffen wir uns an der Heimkehrerhütte, in der Nähe des Ehrenfriedhofes. Dort gibt es gegen 12.00 Uhr einen zünftigen Eintopf und anschließend ist gemütliches Beisammensein angesagt. (te)

Nach Niederlage wieder auf Kurs

Ideales Fußballwetter und so viele Zuschauer wie schon lange nicht mehr. Die Rahmenbedingungen stimmten am 16. September. Dennoch hat der TuS das angekündigte Spitzenspiel zweier bis zu diesem Zeitpunkt verlustpunktfreier Mannschaften gegen die SG Fischbach-Göttelborn mit 1:2 verloren. Um es vorweg zu nehmen: Die Niederlage war verdient. Zwar begann der TuS ordentlich und ging in der 1. Halbzeit durch

einen immer länger werdenden Abschlag des Torwarts Rosar (!) mit 1:0 in Führung. Man versäumte es allerdings anschließend, energisch auf die Vorentscheidung zu drängen. Vereinfacht durch einen rüden Ellbogenschlag eines offensichtlich übermotivierten Fischbacher Spielers, dem damit verbundenen Ausscheiden unseres konterstarken Stürmers Kevin Weinland und der fehlenden Konsequenz des Schiedsrichters

- rote Karte für den Fischbacher Spieler und Elfmeter für Eschringen - gewann der Gast mehr und mehr die Überhand. Gegen zögerliche Eschringer, die zwar noch vereinzelt zu Torchancen kamen, führte das planvollere Spiel der Fischbacher Mannschaft immer wieder zu gefährlichen Aktionen und letztlich fast zwangsläufig zu den beiden entscheidenden Toren. Das Auflehnen gegen die drohende Niederlage hielt sich an diesem

Tag in Grenzen, so dass man schließlich zu Recht als Verlierer den Platz verließ.

Nichtsdestotrotz wurden die nächsten Hürden mit 6:0 beim ISV Saarbrücken sowie mit 5:2 beim TuS Jägerfreude souverän genommen. Somit steht der TuS immer noch auf einem Spitzenplatz der Kreisliga A Obere Saar.

Im Monat November darf die Mannschaft nach siebenwöchiger Pause endlich wieder ein Heimspiel austragen. Das hat es dann aber gleich wieder in sich, denn am 04.11., um 14:30 Uhr, gastiert die stark aufspielende Mannschaft der SVG Quierschied II in Eschringen. Die SVG belegte nach zehn Spielen den dritten Platz mit Kontakt zu den

beiden führenden Mannschaften. Ein weiteres Quasi-Heimspiel folgt am 18.11., um 14:30 Uhr. Hier spielt man „bei“ Zenit Saarbrücken, mit denen man sich die Eschringer Sportanlage teilt. Dazwischen gibt es am 11.11., um 14:30 Uhr, ein Auswärtsspiel in Auersmacher III.

Die 2. Mannschaft hatte in der ganzen Zeit lediglich ein Spiel. Hier gelang ein 2:0-Sieg gegen Fischbach-Göttelborn. Auch sie befindet sich auf einem aussichtsreichen Spitzenplatz.

Liebe Eschringer, unterstützt die Mannschaften weiter auf ihrem Weg durch die Saison. Kommt auf den Eschringer Sportplatz.

Stefan Pönicke

Jugendmannschaften beenden die Qualifikationsrunde

Die B-Jugend der SG Ensheim/Fechingen/Eschringen beendete ihre Qualifikationsrunde auf dem 2. Tabellenplatz mit drei Siegen und drei Niederlagen aus sechs Spielen. Lediglich der SG Saar-Halberg II, der man in einem packenden Spiel mit 4:5 unterlag, musste man den Vortritt lassen. In den sich anschließenden Spielen der Aufstiegsrunde zur Bezirksliga spielte man 3:3 bei der SG TuS Herrensohr und unterlag dem SVR Völklingen auf heimischem Platz mit 1:2. Von unserer B-Jugend wurde der Aufstieg in die Bezirksliga zwar verpasst, man spielt die Meisterschaftsrunde aber in der Kreisliga.

Nachdem die C1-Jugend der SG Fechingen/Ensheim/Eschringen die Qualifikationsrunde mit fünf Siegen aus fünf Spielen souverän gewinnen konnte, tat man sich in der stark besetzten Aufstiegsrunde zur Bezirksliga

schwer. In den ersten beiden Begegnungen unterlag man zu Hause dem FC Rastpfuhl mit 0:1 und in dem folgenden Auswärtsspiel der DJK 08 Rastpfuhl/Russhütte mit 1:6. Bei noch einem ausstehenden Spiel gegen die SG SF Köllerbach wird man letztlich unabhängig vom Ergebnis in der Kreisliga landen.

Die C2-Jugend belegte in der Abschlusstabelle der Qualifikationsrunde den sechsten von sieben Plätzen. Neben sechs teils deftigen Niederlagen gelang ihr ein Sieg bei der 2. Mannschaft der DJK 08 Rastpfuhl-Rußhütte mit 3:1. Kopf hoch, es kommen auch wieder bessere Zeiten.

In meinen Artikel der Oktober-Ausgabe der Home-Pages hatte sich der Fehlerteufel eingeschlichen. Trainer der C2 ist nicht Frank Walter, sondern alleine Hans-Jörg Schöner.

Stefan Pönicke

Impressum:



Anzeigen- und Redaktionschluss:

15. Dezember 2012

Verteilung:

alle Haushalte in Eschringen

Erscheinungsweise:

monatlich - 650 Stück

Chefredakteur:

Roland Schmitt

Anzeigen-/Satz, Layout:

Jean-Louis Güth

Marketing/

Digital-Druck:

Stefan Vogelgesang

Annahmestelle:

Vogelgesang, Ensheim

Herausgeber:

Arbeitsgemeinschaft
Eschringer Vereine e. V.

Kontakt:

homepages@eschringen.de
Tel. 65 53 S. Vogelgesang

Notfall dienst

Notarzt Tel. 19222

Feuerwehr Tel. 112

Polizei Tel. 110

ASB Tel. 06 81-88 00 40

Krankenhaus Halberg

Tel. 06 81-8 89 27 11

Krankenhaus Winterberg

Tel. 06 81-96 30

Frauenhaus

Tel. 08 00-1 11 01 11

Vergiftungen

Tel. 0 68 41-1 92 40

Arztpraxis Tatusch-Heil

Tel. 0 68 93-9 48 50

Für die Richtigkeit dieser Angaben übernimmt die AG keine Gewähr!

„Vier Eschinger“ auf Spurensuche in Vancouver, Kanada



Als home-pages-Chefredakteur Roland Schmitt erfuhr, dass wir im Rahmen unserer Westkanada-Rundreise auch die Stadt Vancouver besuchen würden, informierte er uns, dass am Eingang des Stanley-Parks eine Statue von David Oppenheimer (1834-1897), einem Blieskasteler Bürger, stehen müsste. Der Stanley-Park ist 405 Hektar groß. Er ist der größte Stadtpark Kanadas und damit einer der größten der Welt.

Oppenheimer war 1848 in die USA und dann 1858 nach Kanada ausgewandert. Er war im Grundstückshandel tätig und Geschäftspartner der „Canadian Pacific Railway“.

— Anzeige —

WSV 
BERATENDE INGENIEURE

Unser Maß aller Dinge ist Ihre Zufriedenheit

Daher unterstützen wir Sie in allen Fragen des Tiefbaus – von der Planung bis zur Umsetzung:

- Infrastruktur
- Stadtentwässerung
- Ingenieurbauwerke
- Verkehrsanlagen
- Vermessung

WSV Beratende Ingenieure GmbH
Heinrich-Barth-Str. 31
66115 Saarbrücken
Tel.: 0681 950833-0

www.wsv-ingenieure.de

1885 verlegte er den Unternehmenssitz in ein kleines Dorf namens Granville (das heutige Vancouver). Nach seinem Einstieg in die Lokalpolitik war er von 1888 bis 1891 der zweite Bürgermeister von Vancouver.

Natürlich hatten wir uns vorgenommen, diese Statue ausfindig zu machen.

Während unserer Stadtrundfahrt durch Vancouver und den Stanley-Park erwähnte dann der Reiseleiter, dass David Oppenheimer, ein Deutscher, Mitbegründer des Stanley-Parks war.

Am Eingang des Parks haben wir dann die Statue dieses „Bieskastelers“ entdeckt. Es war für uns ein besonderes Erlebnis, vor der Statue dieses „Landsmannes“ zu stehen.

Als Erinnerung haben wir dann einige Fotos von uns "Vier Eschringern" (Marita & Jürgen Peter, Julia & Toni Bukovec) und der Statue David Oppenheimers gemacht. (jp)



Hallo, ihr Home-Pager!

(ein besserer Begriff ist uns nicht eingefallen),

herzlichen Glückwunsch und alles Gute zur **100. Ausgabe** der Eschinger Home-Pages. Ganz viele andere Eschringer und wir freuen uns über euer

ehrenamtliches Durchhaltevermögen über mittlerweile 9 Jahre, das in der heutigen Zeit als vorbildlich zu bezeichnen ist. Auf die nächsten 100 Aus-

gaben! Danke und macht weiter so, das wünschen:

Claudia, Stefan, Robin und Nils Pönicke.

Anzeige

Vitalogie®

Werner H. Fuchs

dipl.-Vitalogist ADV

Provinzialstr. 14 • 66130 Fechingen
Tel. 0 68 93 / 80 28 29



WIRBELSÄULEN-PROBLEME UND VERSPANNUNGEN

erfolgreich behandeln!

**Am 07. November 2012
um 19.00 Uhr,** findet in der
Vitalogiepraxis Werner H. Fuchs
ein Infoabend mit kostenloser
Wirbelsäulen-Kontrolle statt.

Eschringer Kirb 2012

vom 10. Nov 2012 bis 13. Nov 2012

Motto: Unser Dorf soll Döner werden

Samschdah, 10.11.12:

- 10 Uhr:** Bähm-binne bei Hilde un Harald mit anschließender Kirweparty
- 20 Uhr:** Bähm-Austrahn in alle Kneive

Sunndah, 11.11.12:

- 13 Uhr:** **Traditioneller Kirwe-Umzuch** rund ums Dorf
Start: Simbach.
All Eschringer sin aach dohdezu nadierlich herzlich inggelad, mitsegehn
- ca 14 Uhr:** Ausgraawung der **Kirb** am Depot
- ca 18 Uhr:** **Kirweredd vor da Simbach**
un anschließend Kirwe-Mussigg in da Simbach mit DJ Jens

Mondah, 12.11.12:

- 10 Uhr:** Friehschobbe in da Simbach mit „MV Lyra“ un all Kirwinger
- 13:30 Uhr:** Sammele in alle Heiser
- 19 Uhr:** Kirwedanz mit DJ Jens in da Simbach

Dienschdah, 13.11.12:

- 11 Uhr:** Sammele beim „Friseurteam Eschringen“ un anschließend in alle Heiser
- 22 Uhr:** Beerdichung der Kirb in alle Kneive

**E fröhlichi Kirb wünsche Eich
Eire Kirwinger 2012**

Erstes Semestertreffen der Geschichtswerkstatt

Leider hatten sich zum ersten Treffen im neuen Semester nur wenige Mitstreiter eingefunden.

Erfreut zeigte sich der Leiter der Arbeitsgruppe, Roland Schmitt, hingegen, dass zum „foto shooting“ der SZ doch etliche Eschinger vor die Schule gekommen waren. Der Beitrag in der Zeitung mit großem Foto konnte die Bedeutsamkeit des Schulgebäudes für die Dorfgemeinschaft dann doch entsprechend herausstellen.

Im Mittelpunkt des Treffens stand die Planung des nächsten „Eschinger Heftes“. R. Schmitt erläuterte, weshalb eine Veränderung des Themas sich angeboten habe. 2013 gibt es

ein Jubiläum zu feiern: 100 Jahre Saarbrücker Klein- und Straßenbahn und natürlich auch Bau des Eschinger Depots vor 100 Jahren.

Deshalb lohne es sich, das Themenheft „Verkehrs- und Postgeschichte Eschringens“ vorzuziehen. Bildmaterial gäbe es ausreichend, und auch in der Literatur fänden sich hilfreiche Informationen. Außerdem hat R. Schmitt im Nachlass von Heinrich Moog eine Mappe mit Transkriptionen aus Dokumenten diverser Archive gefunden. Angedacht sei auch eine Recherche im Archiv der Saartal-Linien. Um den Textanteil etwas „aufzupeppen“ und

spannender machen zu können, werden weiterhin Geschichten und Anekdoten gesucht, vornehmlich natürlich aus dem Bereich der lokalen Straßenbahngeschichte. Stichworte: „Zündschnüre auf den Schienen“, „verbotenes Auf- und Abspringen“ etc.

Hinsichtlich der Postgeschichte kann auf das Material, das Gerhard Zimmermann noch erstellen konnte, und das weitgehend in der „Posthalterstube“ ausgestellt ist, zurückgegriffen werden.

R. Schmitt erwähnte auch das Projekt „Lebensadern Wege“, das vornehmlich im Bliesgau (Biosphäre) angesiedelt ist.

Anzeige

vogelgesang

Wir feiern 20 Jahre

xxx
xxx
xxx



www.vogelgesang-av.de

66131 Ensheim • Hauptstraße 42 • 0 68 93 / 65 53
66399 Ormesheim • Adenauerstraße 62 • 0 68 93 / 83 74 80

Bel Paese
Da Marcello
Pizzeria - Heimservice
Hauptstraße 15
66130 Eschringen • Fax 8 01 08 67

Tel.: (0 68 93) 7 06 40



Online-Bestellung über speisekarte24.de

Bitburger vom Fass - seit 2004 in Eschringen

Derzeit wird geprüft, ob auch der hiesige „Grenzsteinlehrpfad“ förderungswürdig sein könnte. In diesem Zusammen-

hang sollen so oder so im neuen Jahr die Info-Tafeln erneuert und textlich übersichtlicher gestaltet werden.

In Kürze wird es noch einen Termin am Grenzsteinmonument geben zwecks Säuberung der Anlage. (rs)

Unser Kleiber



höhlen. Sein eigentlicher Lebensraum sind Eichen- und Buchenwälder. Aber auch in unseren Gärten mit Altholzbestand oder Bäumen mit grober Rinde fühlen sich Kleiber gut zu Hause.

Der Kleiber wird etwa 12 bis 14,5 Zentimeter groß. Sein Körper ist gedrungen, die Oberseite blaugrau und die Unterseite je nach Unterart weiß, ockerfarbig oder rostrot. Alle Kleiber sind an der Oberseite des Schwanzes rotbraun gefärbt mit großen, weißen Flecken. Typisch sind die schwarzen Augenstreifen. Auch die Iris ist schwarz.

Als **Standvogel** bleibt der Kleiber im Winter bei uns. Flink und lebhaft sucht er geschickt an Stämmen und Zweigen sein Futter. Anders als Baumläufer oder Spechte kann er sogar kopfüber am Stamm abwärts klettern.

Auf dem Speiseplan stehen hauptsächlich Insekten, Insekteneier und Larven. Später im Jahr wird die Speisetafel mit Samen, Beeren und Nüsse berei-

chert. Größere Nüsse oder auch Beutetiere klemmt der Kleiber zum Verzehr in eine Rindenspalte. Kopfunter meißelt und hämmert er mit dem kräftigen spitzen Schnabel mundgerechte Bissen ab. Für den Winter treibt er Vorratshaltung.

Mit dem **Nestbau** beginnt der Kleiber meist schon im März. Bruthöhlen können alte Baumhöhlen, Nistkästen oder verlassene Spechtbauten sein. Das Innere wird mit Rindenstückchen und weichem Material (Haaren, Gras, Federn) ausgekleidet. In den Nestern finden sich fünf bis sieben milchigweiße Eier mit rostroten Sprenkeln. Brutzeit ist April bis Mai und dauert 14 bis 18 Tage. Die Nestlinge werden etwas mehr als 3 Wochen lang gefüttert.

Die **Jungvögel** fliegen Anfang Juni aus. Nur ganz selten ist eine Zweitbrut zu beobachten. Die Altvögel bleiben zumeist das Jahr über im Revier. Die Jungvögel suchen ihr neues Zuhause gewöhnlich in einem Umkreis von wenigen Kilo-

Er ist ein „Kleber“, der Bruthöhlen mit zu großem Einflugloch mit Lehmörtel verengt, um sie vor dem Zugriff durch Marder oder Krähen zu schützen. Dazu hämmert der Vogel rund ums Einflugloch Erdklümpchen mit der Schnabelspitze so lange fest, bis das Loch eng genug ist. „Kleiber“ nannte man im Mittelhochdeutschen Handwerker, die Lehmwände errichteten.

Der **tagaktive Vogel** übernachtet meist einzeln in Baum-

—Anzeige—

Presse Eschringen

Inh. Rosina Falsetti

Toto • Lotto • Zeitschriften • Schreibwaren •
Tabakwaren • Reinigungsannahme • Hermes-Versand •
Coffee to go • tägl. frische Backwaren

Hauptstraße 8, 66130 Eschringen
Tel / Fax: 06893 / 1746
E-Mail: presse-eschringen@t-online.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 06.00 Uhr bis 12.30 Uhr
von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag von 06.00 Uhr bis 12.00 Uhr

metern. Der helle laute Pfeifton des Kleibers gehört zu den markanten Frühjahres-Vogelstimmen. Mit ihrem Gesang erfreuen uns aber nur die Männchen – in allerdings recht einfacher Tonfolge, die aus einer Reihe weniger Pfeiflaute besteht. Um ihr „wi wi wi...“ richtig zu imitieren, muss man beachten, dass jeder Ton zum Ende hin gleichmäßig sinkt. Als Variation bieten sie noch eine Trillerstrophe.

Der Kleiberbestand wird für Deutschland auf 600.000 bis 1,4 Millionen Brutpaare geschätzt. Ursache der Schwankungen ist das von Jahr zu Jahr wechselnde Nahrungsangebot. Wenn die Buchen besonders viele Bucheckern produzieren (Buchenmast), überleben mehr Kleiber den Winter als bei knappem Futterangebot. Der älteste Ringfund beträgt 9 Jahre.

(Wolfgang Arnold)

Alle Jahre wieder: unser Martinsumzug

Am Freitag, dem 9. November 2012, findet bei uns im Dorf wieder ein Martinsumzug statt. Um 18 Uhr treffen sich alle teilnehmenden Gruppen, insbesondere die Eltern und Großeltern, mit den Kindern am Feuerwehrgerätehaus in der Gräfinthaler Straße. Von dort geht der Umzug, von St. Martin zu Pferd angeführt, durch die Karl-Leidinger-Straße und die Andreas-Kremp-Straße zum Festplatz im Pfaffeneck. Der Musikverein "Lyra" Eschringen begleitet den Umzug mit Musik. Der Ausklang des Umzuges auf dem Festplatz erfolgt mit warmem Tee, Glühwein und Grillwürsten. Die Männer und Frauen der Frei-

willigen Feuerwehr Eschringen sorgen für die Sicherheit während des Umzuges und beim Martinsfeuer und zusammen mit dem DRK-Ortsverband Eschringen für die Bewirtung auf dem Festplatz.

Auch bei schlechter Witterung findet der Martinsumzug statt, nur dass anstatt des Feuers auf dem Festplatz der Ausklang im Feuerwehrgerätehaus ist

Alle Mitbürger/innen von Eschringen sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Evtl. Rückfragen unter Arno Schmitt. Auf der Poweyh 20 66130 Saarbrücken, Tel. 06893 2045 (as)

Anzeige

MICHAEL JOST

K A R O S S E R I E - F A C H B E T R I E B

Karosserie-Instandsetzung Lackierungen

Karosserie



Fachbetrieb

Hauptstraße 63

66130 Eschringen

Telefon 0 68 93 / 27 50

Telefax 0 68 93 / 7 06 71

E-Mail: karosserie-jost@t-online.de


 BOSCH
Service

Ihr Fachbetrieb in St. Ingbert



- Kfz-Mechanik
- Kfz-Elektrik /Elektronik
- Karosserie- und
- Unfallinstandsetzung
- Lackierfachbetrieb
- GFK- Formenbau
- Abgasuntersuchung
- Hauptuntersuchung
- Klimaanlageen
- Standheizungen
- Tachoprüfung



**Autodesign und
Technik Zentrum**

Andreas Moog

*Schlackenbergrasse 41
66386 St. Ingbert
Tel. 06894/921890 • Fax 9218916*

Sie brauchen nicht mehr zum TÜV...

...auch wir prüfen Ihr Fahrzeug.

PKW...LKW...BUS...KRAD

VERTRAGSPARTNER
GTÜWALTER

66130 Sbr.-Eschringen • In der Kimmbach 1
Tel. 0 68 93 / 7 09 16
66333 Völklingen • Nordring 99a
Tel. 0 68 98 / 8 52 08 31
www.isv-walter.de

ING.- & SACHVERSTÄNDIGENBÜRO WALTER